



Reliance New Energy Solar Ltd investiert als strategischer Hauptinvestor in NexWafe

- Die Epitaxie-Technologie der nächsten Generation von NexWafe bietet bemerkenswerte Kostenvorteile gegenüber bestehenden Technologien.
- Mithilfe dieser Technologie beabsichtigt Reliance eine Wafer-Fertigung im Giga-Maßstab in Indien zu errichten und eine weltweite Marktführerschaft im Bereich Photovoltaik aufzubauen.

FREIBURG, 12. Oktober 2021 – Die NexWafe GmbH (NexWafe) gab heute die Beteiligung von Reliance New Energy Solar Limited (RNE SL), einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft von Reliance Industries Limited (Reliance), als strategischen Hauptinvestor an ihrer 39 Mio. EUR (45 Mio. USD) Series C Finanzierungsrunde mit einer Investition von 25 Millionen Euro (29 Millionen US-Dollar) in Phase eins bekannt.

Die Investition von Reliance wird die Produkt- und Technologieentwicklung bei NexWafe, und den Abschluss der kommerziellen Entwicklung der Photovoltaik-Produkte von NexWafe auf Prototypenlinien in Freiburg beschleunigen.

Reliance und NexWafe haben außerdem eine strategische Partnerschaftsvereinbarung abgeschlossen, die eine gemeinsame Technologieentwicklung und Kommerzialisierung von hocheffizienten monokristallinen „grünen“ Solarwafern in großem Maßstab in Indien vorsieht.

Reliance sichert sich durch diese Partnerschaft Zugang zu NexWafe's proprietärer Technologie und plant den Bau einer großen Wafer-Produktion in Indien unter Verwendung von NexWafe's Prozessen und Technologie.

NexWafe entwickelt und produziert monokristalline Siliziumwafer, die ausgehend von kostengünstigen Rohstoffen mittels einer direkten Abscheidung der Wafer aus der Gasphase gefertigt werden. Dieser proprietäre Prozess macht kosten- und energieintensive Zwischenschritte wie die Polysiliziumproduktion und das Ingot-Ziehen, auf die die traditionelle Wafer-Herstellung angewiesen ist, überflüssig. NexWafe verwendet Inline-Verfahren, sowohl für die Bildung einer Trennschicht als auch für die epitaktische Abscheidung von Silizium in einem atmosphärischen chemischen Gasphasenabscheidungsprozess. Die einzigartige patentierte Technologie von NexWafe soll die Wafer-Produktionskosten drastisch senken und Photovoltaik zur kostengünstigsten Form erneuerbarer Energien machen.

Die Investition von Reliance in NexWafe unterstreicht ihr Ziel, Indien zum weltweit führenden Anbieter grüner Energie zu machen, indem das Unternehmen bestehende Technologien überwindet und so den weitaus kosten- und energieeffizientesten Photovoltaikprozess der Welt entstehen lässt.

Herr Mukesh Ambani, Chairman von Reliance Industries Limited, sagte: „Wir bei Reliance haben immer daran geglaubt, in all unseren Geschäftsbereichen Vorreiter neuer Technologien zu sein. Unsere Partnerschaft mit NexWafe beweist dies erneut, da wir uns auf eine ehrgeizige Mission begeben, um den durch die schnell wachsende indische Wirtschaft hervorgerufenen Bedarf an erschwinglicher grüner Energie zu decken. Unsere Investition in NexWafe ist ein wichtiger Schritt, um Indiens grüne Energiewende zu beschleunigen und das Land als weltweit führenden Anbieter in der Photovoltaik-Produktion zu positionieren. Wir glauben, dass die innovativen ultradünnen Wafer von NexWafe Solarherstellern einen erheblichen Vorteil gegenüber bestehenden Photovoltaiktechnologien verschaffen, indem sie Verbrauchern in Indien und weltweit helfen, die Vorteile der Solarenergie schneller und effizienter zu nutzen.“

„Für Reliance ist unser Vorstoß in die Solarenergie und andere Formen erneuerbarer Energien viel mehr als nur eine Geschäftsmöglichkeit. Es ist unsere Art, uns um den Planeten Erde zu kümmern und zu der globalen Mission beizutragen, ihn vor der drohenden Klimakrise zu retten.“

Davor Sutija, CEO von NexWafe, sagte: „Mit ihrer strategischen Partnerschaft mit NexWafe kann Reliance die neuesten Innovationen im Bereich Solarwafer nach Indien bringen, gleichzeitig die globalen Wettbewerbsbedingungen für Photovoltaikhersteller ausgleichen und die Fertigung über einen einzigen Herkunftsmarkt hinaus ausweiten.“

Bart Markus, Chairman von NexWafe, fügte hinzu: „Reliance ist bekannt für seine Fähigkeit, Qualitätsprodukte zu den wettbewerbsfähigsten Preisen herzustellen. Das Engagement des Unternehmens, uns dabei zu helfen, den Siliziumwafer umzugestalten und neu zu erfinden, wird unserer Meinung nach bahnbrechend sein, um der Welt dabei zu helfen, hocheffiziente Photovoltaik in großem Maßstab einzusetzen.“

Zu den weiteren Investoren, die mit Reliance der Serie-C-Runde beitreten, gehören InnoEnergy, Lynwood, Saudi Aramco Energy Ventures und andere etablierte sowie neue Investoren, die der Runde weitere fast 10 Millionen Euro (12 Millionen US-Dollar) hinzufügen.

ACXIT Capital Partners fungiert als exklusiver Finanzberater von NexWafe, während die internationalen Anwaltskanzleien GÖRG und Raeder dem Unternehmen in rechtlichen Fragestellungen beratend zur Seite stehen.

Linklaters war bei dieser Transaktion als Rechtsberater und Deloitte als Buchhaltungs- und Steuerberater für Reliance tätig.

Über Reliance Industries Limited (Reliance)

Reliance ist Indiens größtes Privatunternehmen mit einem konsolidierten Umsatz von 539.238 Mrd. INR (73,8 Mrd. USD), einem Bargewinn von 79.828 Mrd. INR (10,9 Mrd. USD) und einem Nettogewinn von 53.739 Mrd. INR (7,4 Mrd. USD) für das Geschäftsjahr zum 31.03.2021. Die Aktivitäten von Reliance umfassen die Exploration und Produktion von Kohlenwasserstoffen, Erdölraffination und -marketing, Petrochemie, Einzelhandel und digitale Dienstleistungen. Reliance ist das bestplatzierte Unternehmen aus Indien, das in Fortunes Global 500-Liste der „weltgrößten Unternehmen“ aufgenommen wurde, und steht im Forbes Global 2000-Ranking der „World’s Largest Public Companies“ für 2021 auf Platz 55 – an der Spitze der indischen Unternehmen. Es gehört zu den „Best Companies to Work For In India“ (2021) von LinkedIn. Weitere Informationen finden Sie unter: www.ril.com.

Über NexWafe GmbH

Die NexWafe GmbH entwirft, entwickelt und pilotiert ein proprietäres Verfahren zur Herstellung ultradünner, hocheffizienter, monokristalliner grüner Solarwafer, um die Photovoltaik nachhaltiger und effizienter zu gestalten. Vollständig kompatibel mit der konventionellen Solarzellenherstellung bietet NexWafe eine 70%ige Reduzierung der Kohlendioxidemissionen während der Herstellung. Der kontinuierliche, direkte Gas-to-Wafer-Herstellungsprozess von NexWafe minimiert auch den Abfall, was zu Wafern führt, die 30 % günstiger sind als herkömmliche Produkte. Der ultra-skalierbare Inline-Prozess von NexWafe überwindet die Kostenschwellen der Roadmap und unterstützt damit das außergewöhnliche Wachstum der Branche, während sich der Übergang zur Solarenergie weltweit beschleunigt. Das Unternehmen wurde 2015 aus dem Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE ausgegliedert. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.nexwafe.com>. Folgen Sie uns auf LinkedIn und Twitter.

Kontakt:

Jenna Beaucage, 508-340-6851

Alan Ryan, 508-577-6635

Rainier Communications

nexwafe@rainierco.com